

	<p>Objekt: Grafik "Grabmal des Don Juan in Batalha"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1980/322</p>
--	--

Beschreibung

Der Stahlstich zeigt den Doppelsarkophag von König Johann I. von Portugal (1357-1433) und seiner Frau Phillippa von Lancaster (1360-1415) in der Gründerkapelle (Capela do Fundador) des Mosteiro de Santa Maria da Vitória in Batalha, Portugal.

Der übergroße Sarkophag mit den beiden Liegefiguren, von denen nur die des Königs sichtbar ist, steht in der Mitte des Raumes. Dennoch scheint er nur eine Nebenrolle in der Grafik zu spielen, wogegen die im Manuelinischen Stil der Spätgotik gestaltete Kapelle sehr detailreich und umfassend abgebildet ist. Das von oben einfallende Licht, das die Szene erhellt, weist auf die oktagonale Laterne des Daches hin. Das Licht der einzelnen Kerzen, die abgebildet sind, ist dabei nur symbolischer Art.

Die zahlreichen in Trauer oder im Gebet knienden Personen mit ihrer recht einheitlichen Kleidung, zumeist Frauen, tragen zur Atmosphäre des Bildes bei.

Die Grafik stammt aus einem umfangreicheren Werk, eventuell "Meyer's Universum", sie ist am oberen Rand rechts nummeriert: "DCCXXXII" (732). Die Signaturen befinden sich am unteren Plattenrand, links: "Aus d. Kunstant. d. Bibl. Inst. in Hildbh.", rechts: "Eigenthum d. Verleger".

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Stahlstich
Maße: 29,4 x 19,6 cm

Ereignisse

Wurde wann erwähnt
wer Johann I. von Portugal (1357-1433)

	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Philippa of Lancaster (1360-1415)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Batalha (Portugal)

Schlagworte

- Bildwerk
- Kerze
- Kirchenbestattung
- Lichtsymbolik
- Liegende Figur
- Sakralbau
- Sarkophag
- Trauernde